

SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen FB 4 - Bürgerservice 4.2/ZR 52-210	Datum 21.03.2019	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk) 2019-054
---	---------------------	---

⇓ Beratungsfolge	⇓ Sitzungstermin	⇓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Planung und Umwelt	03.04.2019			
Verwaltungsausschuss	24.04.2019			

Betreff:

Abbau der Skateanlage und Einbeziehung des Geländes in das Waldfreibad Friedeburg

Schilderung der Sach- und Rechtslage:

Die Gemeinde Friedeburg unterhält seit vielen Jahren hinter dem Waldfreibad Friedeburg eine Skateanlage. Das Interesse an der Nutzung ist in den vergangenen Jahren allerdings stetig zurückgegangen und war im Jahr 2018 nicht mehr vorhanden. Obwohl die Möglichkeit bestand, die Skateanlage über das Freibadpersonal öffnen zu lassen, wurde kein Benutzer der Skateanlage mehr registriert. Die vorgehaltenen Einrichtungen befinden sich mittlerweile in einem schlechten baulichen Zustand und sind aus Verkehrssicherungsgründen nicht mehr nutzbar. Das Jugendparlament der Gemeinde Friedeburg hat sich bereits für einen Abbau der Skateanlage unter Einbeziehung des Geländes in das Waldfreibad Friedeburg ausgesprochen.

Das Waldfreibad Friedeburg verzeichnete nach diversen Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität in den Jahren 2017 und 2018 neue Besucherrekorde. Bereits seit längerer Zeit bestehen Überlegungen, zur weiteren Steigerung der Attraktivität des Waldfreibades das Gelände der Skateanlage als Multifunktionsplatz in das Waldfreibad zu integrieren. Die Idee, einen Multifunktionsplatz auf dem Gelände der Skateanlage einzurichten wurde auch durch die Planungsrunde zur Überplanung des Gebietes rund um das Waldfreibad sowie des Schützen- und Sportplatzes in Friedeburg (es wird Bezug genommen auf die Sitzungsvorlage DRS 2018-001/1) geäußert.

Aufgrund des baulichen Zustandes der Skateanlage wird angeregt, schon vor dem Beschluss über ein integriertes Gesamtkonzept die Geräte abzubauen und zu entsorgen, sowie den Zaun zum Freibadgelände zu entfernen. In der Badesaison 2019 könnte damit eine weitere Aufenthalts- und Liegefläche für die Badegäste, insbesondere unter schattenspendenden Bäumen geschaffen werden. Da der Abbau der Geräte und des Zaunes im Rahmen der Saisonvorbereitung durch die Mitarbeiter des Waldfreibades erfolgen würde, sind mit einer entsprechenden Vorgehensweise keine Kosten verbunden.

Die weitergehende, mittelfristige Nutzung des Geländes soll dem Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 28.11.2018 entsprechend, als Teilkonzept des integrierten Gesamtkonzeptes weiter geplant werden.

Finanzielle Auswirkungen:

- keine -

Beschlussvorschlag:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Die Skateanlage hinter dem Waldfreibad wird abgebaut. Bis zur Erstellung eines integrierten Gesamtkonzeptes für das Gebiet rund um das Waldfreibad sowie den Schützen- und Sportplatz in Friedeburg wird das Gelände der Skateanlage zur Erweiterung des Angebotes des Waldfreibades Friedeburg genutzt.

Goetz